1.1 Jung sein – alt werden	9
Bilder zu "Jung" und "Alt"	9
Die "Generationennase"	11
This day is the first day of the rest of your life	11
Jugenderinnerungen – "alte" Missverständnisse?	12
Schüler lehren – Senioren surfen	13
Zukunftsperspektiven	14
1.2 Den Lebenssinn suchen	15
Franz Kafka: Der Aufbruch	15
Bertolt Brecht: Herr Keuner und die Flut	16
Potor Richsol: Die Tochter	17

Benjamin Lebert: Crazy

Der Film zum Buch

2.1 Diskutieren und Debattieren Standpunkt und Perspektive

SPRECHEN UND SCHREIBEN

SPRECHEN UND SCHREIBEN



Meinungen über Meinungen

Argumentieren und Erörtern

		Die Debatte	33
		Das Protokoll	36
		Die Erörterung – mit argumentierenden Texten umgehen	37
	•	Argumentative Texte untersuchen	37
		Gesa Schölgens: Kippe an, Lunge tot	37
r		Pro & Kontra: Rauchverbot in öffentlichen Gebäuden?	40
		Thesen und Argumente	41
		Gedankenführung und sprachliche Verknüpfung	42
	•	Argumentative Texte verfassen	43
		Fünf Schritte zur Erarbeitung einer Erörterung	44
	2.7	D 7 1'6	40
• • •	2.3	Der Leserbrief	48
		Detlef Schmalenberg: Harte Zeiten für säumige Schüler	48

Pro und Kontra Schulsponsoring

3.1 Die Todesstrafe abschaffen!



Sich einmischen

> Angewandte Rhetorik

	Beatrice Saubin: Dieser Hunger nach Leben	51
	Zur Situation der Todesstrafe weltweit	53
	Constanze Hacke: In den USA wächst die Angst	
	vor Fehlurteilen	54
	Statements gegen die Todesstrafe	56
7.2	Politische Reden untersuchen	57
3.2		-,
	Ezer Weizman: Jede Regung des Rassismus wahrnehmen	57
	Hartmut von Hentig:	
	Geschwister Scholl für die Schule	58
	Die Weiße Rose	61
	Die Weiße Rose – ein Referat	62
• • 3.3	Sich einmischen – Reden halten	66
	Sie mischen sich ein!	30

3

PRECHEN UND SCHREIBEN

SPRECHEN UND SCHREIBEN



4

Alltag satirisch und kreativ

	Satirische Effekte erproben Marie Marcks: Mutti helfen! Matthias Kalusch: Mein schöner Schulalltag Kirstin Therstappen: Familienfeier Kerstin Osthold: Laber geht zu einer Fete Parodien entwickeln Liebe.doc – Ein Spiel mit Edelkitsch	69 70 71 72 73 73
	Hanns von Gumppenberg: Sommermädchen beichte Christine Busta: Wo holt sich die Erde?	73 74
4.2	Literarische Satiren Fanny Müller: Einhüten Ulla Lessmann: Sprachaufnahme, automatisch Ephraim Kishon: Parkplatz gesucht	75 75 77 78
• • • 4.3	Comedy total Comedy Queen Anke Engelke Hier kommt der Raab Axel Wolfsgruber: Auf Witz komm raus	80 81 82 83



Seifenopern

Wie im richtigen Leben?

	Soapguides	86
	Quotenvergleich	87
	"Fans lassen sich gern einseifen"	88
	"Die Leute wollen den Bildschirm einreißen"	89
5.2	Wie Serien gemacht sind	91
	Der Aufbau einer Folge	91
	Hans W. Geißendörfer: Zur Dramaturgie der "Lindenstraße"	91
	Dialoge im Drehbuch	93
	Das Drehbuch realisieren	96
	Eine Serienfolge fortsetzen	98
• • • 5.3	Wir entwickeln eine eigene TV-Serie	99
	Ort der Handlung	99
	Figuren entwickeln	100
	Konflikte entwerfen	
	Das Handlungsgerüst	101
	Dialoge schreiben	
	"Achtung, Aufnahme!"	
	"Und Schnitt!"	

5.1 Liebe, Lüge und Intrigen



Blutrote Badeanzüge

Kriminalgeschichten

	6.1	Die Lust am Verbrechen	105
		Agatha Christie:	
		Der rote Badeanzug	105
		Felix Huby:	
		Barfuß im Sand	110
		Georg Britting:	
		Brudermord im Altwasser	116
	6.2	Dem Verbrechen auf der Spur	119
		Friedrich Dürrenmatt:	
		Das Versprechen	119
		Typen in Serie – Detektive, auch weiblich	121
		Zwischen Lyrik und Dreck – Bella Block	123
• •	6.3	Krimiwerkstatt – ein Projekt	124
		Henner Kotte: Countdown im Container	124



Beziehungskisten in Kurzgeschichten

7.1	Kurzgeschichten unter der Lupe	127
	Cili Wethekam: Neid ist grau mit gelben Punkten	127
	Gabriele Wohmann: Denk immer an heut nachmittag	129
	Wolfgang Borchert: Das Holz für morgen	131
	Thomas Hürlimann: Der Filialleiter	
	Josef Reding: Apotheke Vita Nova	135
7.2	Dialoge – nicht nur in Kurzgeschichten	138
	Loriot: Feierabend	141
• • • 7.3	Kurzgeschichten-Wettbewerb	142
	Edward Hopper: Drei Ölgemälde	142
	Erich Kästner: Sachliche Romanze	144
	Echt: Junimond	144



8

Lyrik im Alltag

Alltagslyrik?

	Georg Heym: Vorortbahnhof	145
	F. T. Marinetti: An das Rennautomobil	146
	Ernst Stadler: Fahrt über die Kölner Rheinbrücke	147
	Kurt Tucholsky: Augen in der Großstadt	
	Mascha Kaléko: Großstadtliebe	
	Freundeskreis: Anna	
	Reinhard Mey: Über den Wolken	
	The state of the s	101
8.2	Die Entdeckung der Langsamkeit	152
	Bertolt Brecht: Der Radwechsel	
	W. H. Fritz: Ein Morgen	
	Sarah Kirsch: Im Sommer	
	Ulla Hahn: Zwischen weißen Wolkenfischen	
8.3	Aufatmen, für einen Moment	154
	Brigitte Werner: an der Ampel	154
	Ursula Krechel: Der Anfang des Wochenendes	155
	Rolf Dieter Brinkmann: Einer jener klassischen	
	Bertolt Brecht: Vergnügungen	
	Aufatmen im Alltag – Lvrikproiekt	



9

Mutter Courage und ihre Kinder

Die Brücke

_	Bertolt Brecht:	
	Mutter Courage – der Inhalt	160
	Bertolt Brecht:	
	Mutter Courage – Bild 1	161
9.2	Eine Szene bearbeiten, proben, analysieren	164
	Bertolt Brecht:	
	Mutter Courage – Bild 8	164
	Episches Theater und V-Effekt	167
	Analyse einer Dramenszene	
• • • 9.3	"Die Brücke" – Krieg auf der Leinwand	170
	Bernhard Wicki: Die Brücke – der Inhalt	
	Bernhard Wicki: Die Brücke – das Drehbuch	
	Bernhard Wicki: Die Brücke – eine Szene	
	zermus menu zie ziwene eme ozene minerali	1,0

9.1 "Mutter Courage" – eine Hyäne des Schlachtfelds? 159



10

Sprachkritik

10.1	Regio Call, Highlights und Service Points	
	Das kann man auch anders sehen!	179
10.2	Wörter und Unwörter	180
	Mord-Hunde wüten auf Schulhof	180
	Unwort des Jahres	181
• • • 10.3	Muttersprache und Männerwitz	
	France de Lagarde: Die Bewerbung	
	Französischer Männerwitz? Oh là là!	185

NACHDENKEN ÜBER SPRACHE

NACHDENKEN ÜBER SPRACHE

NACHDENKEN ÜBER SPRACHE

NACHDENKEN ÜBER SPRACHE



11

Grammatik-training

••• 11.1	Satzbau und Textbau	187
•	Das "europäische" Haus	187
	Vorläufer von Mark und Pfennig	
	Wer darf am Euro teilnehmen?	188
	Robert Schuman	189
	Der Europatag	190
	Die Sprachen der EU-Bürger	191
•	Weil man kennt es nicht anders	
	Eike Ch. Hirsch: Weil, es geht doch!	193
••• 11.2	Zitieren – Fremdes achten	194
	Ulrich Bliesener: Mit vielen Zungen	194
	Rentner rechnen mit jedem Euro	195
••• 11.3	Nur Rhetorik? – (M)ein europäisches Haus	197



12

Rechtschreibtraining

• 12.1	Tipps zum Rechtschreiben	201
•	Das Wörterbuch nutzen	201
	Der Apostroph	202
•	Verben – einmal getrennt, einmal verbunden	203
	Rasterfahndung im Internet	203
	Harrys Höhenflug	204
	Eine Woche ohne Handy?	204
	Fragen vom Fließband	
•	Nominalisierungen	
	Oma ist auch schon drin	207
	Galaktisches Abenteuer	208
•	Infinitivsätze, Partizipialsätze und das Komma	209
	Schule des Hörens	209
	Das vernetzte Haus	209
	Marie im Internet	
•	Zitieren und Zeichensetzung	211
	Schule und Computer	211
	Fragen an den Drehbuchautor	
•	Fremdwörter	
	Die Frotzel-Gala	
	Doppelschreibungen	
	Typische Endungen	
	Pluralbildung	
	Leserbriefe	
•	Fachwörter	
	Schneller mit Schüssel	
	www.julia.de	218

ш
—
*
\circ
⋖
Œ
<u> </u>
Щ.
S
~~
EB
ш
В
\equiv
_
7
Z
EN
X E N
NKEN
ENKEN
ENKE
NKE
HDENKE
ENKE
HDENKE
HDENKE
HDENKE
HDENKE

\subseteq	
ш	
0	
α	
ட	

Ī	
\	2
Ц	í
	Ī
	Š
Ų	
ò	٥
c	
Ī	٦

_	
ū	
۷	
=	
z	
-	
٠	
٥	
Ц	
-	
-	
D	
4	
Ξ	
п	
_	
ם	
۳	
_	

		• • • • • • 12.2 Übungen zu Fehlerschwerpunkten 2 • Die eigenen Fehler finden 2 Leserbriefcharts 2 Laptop statt Ranzen? 2 • Zusammenschreiben 2 Überraschungseier 2 • Training Kommasetzung 2 Filmwelt: "Vergiss Amerika" 2 Hotelsuche im Cyberspace 2 Pommes, Partys und PCs 2 • • • 12.3 Einstellungstest 2	219 220 221 221 222 222 223 224
in the state of th	Corl. Zeiss Oberschule	13.1 Einfach lossurfen? Erste Schritte im Netz Die Sprache im Netz W. Plum/N. Rieger: PC gebootet und Browser gestartet Was kann das Internet? Ich bekomme lieber Briefe als E-Mails 2. 13.2 Recherchieren und	229 231 231 232
3	www. weltweit lernen.de	13.2 Recherchieren und Informieren im Netz fireball, altavista und andere Suchmaschinen Texte und Hypertexte 2. 13.3 www.unesco.Projekt 2.	236 238
		14.1 Rund um den Schulabschluss2Das Organisationsbüro2Feiern ist schön, macht aber Arbeit2Projekt(wochen)ideen für die Abschlussfeier2Liebe Anstaltsleitung, liebe Freigänger2Abschlusszeitung2	42 43 44 245
4	Ende und Anfang	14.2 Acht Stationen zum Vorstellungsgespräch 2 • Lernen an Stationen: Organisatorisches 2 Station 1: "Gut vorbereitet?" 2 Station 2: Der persönliche Kontakt 2 Station 3: Standbild im Sitzen 2 Station 4: "Dressed for success" 2 Station 5: Die Gesprächsraute 2 Station 6: Firmen – Fragen – Favoriten 2 Station 7: "Heißer Stuhl" 2 Station 8: Im Assessment-Center 2	248 249 250 250 251 251 252 253
		 Bewerberauswahl in einer Casting-Agentur 14.3 Berufsstart Einstellungstests im Test – Kurzvorträge Übung 1: Drei-Minuten-Karikatur Übung 2: Stichwort-Spickzettel Übung 3: Handout Übung 4: Lampenfieberlöscher Neustart mit Ausbildungsvertrag 	256 256 257 257 258 259

INHALTSVERZEICHNIS

Lö	sung	en	261
Oı	rienti	erungswissen	267
1	Spre	echen und Schreiben	267
	1.1	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch	
	1.2	Diskutieren, Appellieren, Argumentieren/Erörtern	
	1.3	Beschreiben, Erklären, Informieren	
	1.4	Referieren	
	1.5	Berichten und Protokollieren	271
	1.6	Bewerbungsschreiben und Lebenslauf	272
	1.7	Erzählen und Schildern	
	1.8	Kreatives Schreiben	274
	1.9	Texte überarbeiten	275
2	Nac	hdenken über Sprache, Rechtschreibung	
	2.1	Kommunikation und Sprachfunktionen	
	2.2	Deutsch und seine Varianten	277
	2.3	Wort und Bedeutung	
	2.4	Aspekte der Sprachkritik	278
	2.5	Wortarten	
	2.6	Satzglieder	
	2.7	Satzarten	
	2.8	Zeichensetzung	
	2.9	Rechtschreibung	287
3	-	gang mit Texten und Medien	
	3.1	Erzählende Literatur (Prosa)	
	3.2	Gedichte (Lyrik)	
	3.3	Theater (Drama)	
	3.4	Sachtexte	
	3.5	Audiovisuelle Medien und Werbung	297
Λ.	toror	n- und Quellenverzeichnis	200
		enverzeichnis	
		llenverzeichnis	
DI	aque	Henverzeichnis	302
Sa	chre	gister	302
		,	